



Landeshauptstadt Schwerin • Die Oberbürgermeisterin • Postfach 11 10 42 • 19010 Schwerin

Die Oberbürgermeisterin  
Dezernat I  
Büro der Oberbürgermeisterin

SPD-Grüne-Stadtfraktion Schwerin

Fraktion Unabhängige Bürger

- im Hause -

Hausanschrift: Am Packhof 2-6 • 19053 Schwerin  
Zimmer: 6.028 Aufzug C0.03  
Telefon: 0385 545-1011  
Fax: 0385 545-1009  
E-Mail: dkretzschmar@schwerin.de

Ihre Nachricht vom/Ihre Zeichen	Unsere Nachricht vom/Unser Zeichen	Datum	Ansprechpartner/in
		2012-11-15	Herr Kretzschmar

**Anfrage der SPD-Grüne Stadtfraktion Schwerin  
hier: Zuschussbedarfe 2007-2012 TH 03  
Ergänzungsanfrage v. 02./07.11.2012 der Fraktion Unabhängige Bürger**

Sehr geehrter Herr Meslin,  
sehr geehrter Herr Horn,

die SPD-Fraktion bittet um die Beantwortung folgender Fragen:

**I. Anfrage vom 02.11.2012**

**1. Jährliche Personalkosten in den Einrichtungen Speicher, Sternwarte, Volkskundemuseum, S-H-H**

	Speicher	Volkskundemuseum	Sternwarte	S-H-H
2007	83.600	241.100	ca. 40.000	162.600
2008	91.900	373.100	ca. 40.000	164.400
2009	96.500	335.300	ca. 40.000	126.800
2010	115.900	448.200	ca. 40.000	155.800
2011	116.600	471.800	ca. 40.000	140.300
2012	121.200	413.300	40.600	166.100

**2. Jährliche Einnahmen und Besucherzahlen**

**a) Einnahmen aus Eintritt**

	2007	2008	2009	2010	2011	2012 (voraussichtlich)
Speicher	109.000	141.747	167.559	152.932	150.700	150.000
Volkskundemuseum	52.000	50.190	50.239	40.972	37.280	47.000
Sternwarte	14.381	14.804	10.308	9.559	12.121	12.000
S-H-H	22.757	49.978	34.135	21.722	19.800	29.000

**Hausanschrift:**  
Landeshauptstadt Schwerin  
Die Oberbürgermeisterin  
Am Packhof 2 – 6  
19053 Schwerin

Telefonzentrale: +49 385 545-0  
Internet-Adresse: www.schwerin.de  
E-Mail-Adresse: info@schwerin.de

**Öffnungszeiten:**  
Mo. 08:00 – 16:00 Uhr  
Di 08:00 – 18:00 Uhr  
Mi. geschlossen  
Do. 08:00 – 18:00 Uhr  
Fr. 08:00 – 13:00 Uhr  
Erweiterte Öffnungszeiten BürgerBüro:  
jeden 1. u. 3. Sa. im Monat  
09.00 – 12.00 Uhr

**Erreichbar** mit der Straßenbahnlinie 1  
bzw. mit den Buslinien 5, 7, 8, 10/11  
Haltestelle Hauptbahnhof  
oder mit den Straßenbahnlinien 2, 4  
und den Buslinien 12, 14  
Haltestelle Stadthaus

**Parkmöglichkeit:**  
Tiefgarage Stadthaus

**Bankverbindungen:**  
Sparkasse Mecklenburg-Schwerin 370 019 997 (BLZ 140 520 00)  
Deutsche Bank AG Schwerin 3 096 500 (BLZ 130 700 00)  
Postbank Hamburg 7 358 201 (BLZ 200 100 20)  
VR-Bank e.G. Schwerin 28 800 (BLZ 140 914 64)  
Commerzbank 2 027 845 (BLZ 140 400 00)  
HypoVereinsbank 19 045 385 (BLZ 200 300 00)

<b>b) Besucher</b>	2007	2008	2009	2010	2011	2012 (voraussichtlich)
Speicher	17.134	19.867	18.806	15.054	15.423	15.000
Volkskundemuseum	22.516	22.299	24.282	22.062	17.322	24.000
Sternwarte	7.924	8.160	6.923	6.695	6.972	7.000
S-H-H	9.031	18.481	15.696	9.501	9.931	8.000

## II. Anfrage vom 07.11.2012

### 1. Jährliche Zuschüsse Mecklenburgisches Staatstheater

2007 - 2010	6.646.800
2011	7.646.800
2012	8.046.800

### 2. Jährliche Zuschüsse Stadtbibliothek incl. Zweigstellen

2007	228.300
2008	267.700
2009	291.100
2010	299.700
2011	239.700
2012	433.900

Erläuterung zu 2.:

2008 Zuschusserhöhung durch Beendigung des Mietvertrages mit der BUGA GmbH und Erhöhung der Zahlungen an das ZGM

2009 Zuschusserhöhung durch die Einrichtung der Digitalen Bibliothek

2010 Zuschusserhöhung durch Erhöhung des Ansatzes bei Medienanschaffungen

2011 Zuschussreduzierung durch verminderte Zahlungen an das ZGM und Reduzierung des Ansatzes bei Medienanschaffungen

2012 Zuschusserhöhung durch Ansatzbildung für die Miete der Bibliothek (Ausweichobjekt)

### 3. Jährliche Überschüsse (weil ohne PK) Konservatorium

2007	540.800
2008	450.200
2009	354.600
2010	356.900
2011	333.000
2012	735.300

Erläuterung zu 3:

2008 Überschussverringern (ohne PK) durch neuen Planansatz bei Abschreibungen

- anteilig für das Gebäude Puschkinstr. 12
- 2009 Reduzierung des Überschusses durch die Berechnung der Abschreibung für das Gebäude Puschkinstr. 6, Darstellung im Plan 2009
  - 2010 Unerhebliche Abweichung
  - 2011 Reduzierung des Überschusses durch erhöhte Zahlungen an das ZGM  
Ansatz Zuweisungen des Landes geringer (real) geplant.
  - 2012 Überschuss stellt sich höher dar, da entsprechend der Doppik die kalkulatorischen Kosten nicht in den Sachkosten dargestellt werden.

Mit freundlichen Grüßen

Angelika Gramkow



